

# GIRA

## Gira gewinnt erneut „German Design Award“

### Doppelt ausgezeichnet

*Radevormwald, 18. November 2016.* Beim Wettbewerb um den „German Design Award“ war die Gira Giersiepen GmbH & Co. KG ([www.gira.de](http://www.gira.de)) auch in diesem Jahr wieder erfolgreich. Gleich zwei Produkte des Gebäudetechnikspezialisten aus Radevormwald erhielten eine der begehrten Auszeichnungen „German Design Award 2017: Winner“, wie der Rat für Formgebung jetzt mitteilte. In der Kategorie „Excellent Product Design – Building“ überzeugten sowohl das „Gira eNet Mobile Gate“ als auch das Schalterprogramm „Gira E3“ das international besetzte Preisgericht. Beide Produkte sind in Zusammenarbeit mit der Wuppertaler Agentur „schmitz Visuelle Kommunikation“ von Professor Hans Günter Schmitz entstanden. Insgesamt hatten sich in den beiden Bereichen Produkt- und Kommunikationsdesign mehr als 4.000 Produkte und Projekte aus 50 Ländern um die Auszeichnung für exzellente Gestaltung beworben. In 48 Kategorien vergab die Jury 361 Mal das Prädikat „Winner“, davon 19 Mal in der Kategorie „Building“.

#### Intuitive Bedienung und harmonisches Design

Das „Gira eNet Mobile Gate“ beeindruckte die Jurorinnen und Juroren, weil es die intuitive Bedienung sämtlicher Funktionen einer vernetzten Haustechnik über ein mobiles Endgerät ermöglicht. Über eine eigene App werden alle mit dem eNet-System verknüpften Haustechnikgeräte in der Bedienoberfläche auf dem Smartphone oder Tablet angezeigt und lassen sich von dort individuell steuern.

Mit dem zweiten Preisträger, dem 2016 auf dem Markt gebrachten Schalterprogramm „Gira E3“, erweitert Gira seine Plattformlösung „System 55“ um ein neues eigenständiges Design. Insbesondere die sanften Konturen, das Spektrum aus dezenten Grau- und Brautönen und die seidenmatte, von den Experten der Gira Kunststofftechnik

# GIRA

entwickelte Softtouch-Oberfläche prägen Form und Gestalt dieser Schalterserie. Sie haben es der Jury genauso angetan wie die Vielzahl unterschiedlicher Designvarianten, die die Kombination der Trägerrahmen und Einsätze in Anthrazit und glänzendem Reinweiß mit den Deckrahmen in neun harmonischen Farbtönen möglich macht.

„Dass wir im Wettbewerb um die ‚German Design Awards 2017‘ wie im Vorjahr erfolgreich waren, bestätigt nicht alleine die gelungene Gestaltung und Designqualität unserer Produkte, sondern darüber hinaus vor allem unseren Ansatz, dass das Miteinander von Funktionalität und gutem Design elementar sind, um technische Innovationen für Menschen emotional erlebbar und damit sinnvoll nutzbar zu machen“, so Torben Bayer, Leiter Markenentwicklung und Marketing bei Gira. „Daher sind wir sehr stolz über diese Auszeichnung für zwei unserer Produkte.“

## Internationaler Premiumpreis

Der „German Design Award“ ist der internationale Premiumpreis des Rats für Formgebung und zählt zu den wichtigsten Design-Wettbewerben weltweit. Vergeben wird er seit 2012. Seine Auslober verfolgen mit ihm den Anspruch, durch die Beobachtung, Analyse und Bewertung des internationalen Designgeschehens im Rahmen dieses Wettbewerbs die aktuell relevanten Themen der Gestaltung zu repräsentieren und damit wirtschaftliche und kulturelle Orientierung für herausragende Gestaltung zu ermöglichen.

\*\*\*

## Bildunterschriften

Gira eNet Mobile Gate: Ein gelungenes Interface ermöglicht die intuitive Bedienung sämtlicher Funktionen der vernetzten Haustechnik. (Foto: Gira)

[\[161118\\_Gira\\_German Design Award 2017\\_01.jpg\]](#)

# GIRA

Neue Schalterserie „Gira E3“: Die Kombinationsmöglichkeit unterschiedlicher Designvarianten eröffnet viel Freiraum in der Gestaltung. (Foto: Gira)

[\[161118\\_Gira\\_German Design Award 2017\\_02.jpg\]](#)

Logo „German Design Award 2017: Winner“ (Foto: German Design Award)

\*\*\*

## Über Gira

Die Gira Giersiepen GmbH & Co. KG ([www.gira.de](http://www.gira.de)) zählt zu den führenden Komplettanbietern intelligenter Systemlösungen für die elektrotechnische und vernetzte digitale Gebäudesteuerung. Mit seinen zahlreichen Entwicklungen prägt und beeinflusst das 1905 gegründete Familienunternehmen mit Sitz in Radevormwald seit 111 Jahren die Welt der Elektroinstallation und Gebäudesteuerung. Der zukunftssträchtigen Entwicklung zu intelligent vernetzten „Smart Building Systemen“ und zur Digitalisierung von Gebäuden hat Gira mit vielfältigen Innovationen wie etwa dem Gira HomeServer von Beginn an maßgebliche Impulse gegeben. Dabei stehen Gira Produkte und Lösungen für deutsche Ingenieurskunst, für Qualität „Made in Germany“, für nachhaltige Prozesse bei ihrer Herstellung und einen möglichst umwelt- und ressourcenschonenden Betrieb, für Perfektion in Form und Funktion – vor allem aber dafür, dass sie den Menschen das Leben ein Stück einfacher, komfortabler und sicherer machen. Nicht umsonst finden Schalter, Steuerungs-, Kommunikations- und Sicherheitssysteme von Gira heute in mehr als 40 Ländern Anwendung, etwa im Berliner Hauptbahnhof, im Olympia-Stadion in Kiew, im „Messner Mountain Museum: Corones“ am Südtiroler Kronplatz und im Banyan Tree Hotel in Shanghai. Dank des umfassenden Know-hows im Bereich Kunststofftechnik stellt Gira heute zudem komplexe Systemprodukte aus Kunststoff für die Medizintechnik her. Zur Gira Gruppe gehören darüber hinaus die Tochtergesellschaft Stettler Kunststofftechnik in Untersteinach bei Bamberg sowie die Beteiligungen Insta Elektro in Lüdenscheid und das Softwareunternehmen ISE in Oldenburg. Zusammen erwirtschaften damit ca. 1.700 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter einen Jahresumsatz von mehr als 300 Millionen Euro.

# GIRA

Weitere Informationen:

**Gira Unternehmenskommunikation**

-Pressebüro-

Kommunikationskonsortium

Dr. Carsten Tessmer

Tel.: +49 40 2800 6583

Mobil: +49 160 991 36380

[gira@kommunikationskonsortium.com](mailto:gira@kommunikationskonsortium.com)

Jan Böttcher/Laura Boldt

Tel.: +49(0) 2195 602 588

[laura.boldt@gira.de](mailto:laura.boldt@gira.de)

Mehr zum Unternehmen und zur intelligenten Gebäudetechnik von Gira erfahren Sie auch unter:

[www.gira.de](http://www.gira.de)